

Lebenslauf – Katharina Zepic

Geboren 1997 in Amstetten.

Im Alter von vier Jahren erster Geigenunterricht bei der Mutter Dipl. Päd. Birgit Zepic. Später übernahm der Vater Mag. Marko Zepic die weitere Violinausbildung (2004–2015). Während dieser Zeit Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben im In- und Ausland: zahlreiche 1. Preise mit Auszeichnung beim Landeswettbewerb Prima la musica; 2008–2014 siebenfache Preisträgerin beim Bundeswettbewerb Prima la musica; 2007–2011 Preisträgerin bei internationalen Wettbewerben in Zagreb, Kroatien und in Gorizia, Italien. Mehrere Konzerte mit Orchesterbegleitung: 2007 gemeinsam mit Vater Marko Zepic Doppelkonzert in a-Moll von Vivaldi und 2012 Bruch-Konzert in g-Moll in Enns-Lorch mit Camerata St. Pantaleon-Erla unter der Leitung von Josef Grasegger; 2012 Bruch-Konzert in g-Moll mit dem Kammerorchester Münzbach unter der Leitung von Georg Prinz in Bad Kreuzen und Münzbach; 2013 Thema aus „Schindlers Liste“ und Meditation von Massenet mit dem Kammerorchester Musica Spontana unter der Leitung von Bernhard Thain in Kilb und Pöchlarn. 2012 Konzert in Zagreb mit der kroatischen Pianistin Vesna Šepat-Kutnar; 2014 Balleröffnung in Amstetten mit dem österreichischen Pianisten Richard Wieser. 2008 Soloauftritt im Rahmen des Preisträgerkonzerts im Großen Saal des Festspielhauses in St. Pölten mit Radioübertragung. 2013 CD-Aufnahme als Preisträgerin von Prima la musica. 2015–2019 Bachelorstudium an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (mdw) mit Hauptfach Violine bei Univ.-Prof. Mag. Ulrike Danhofer, seit 2019 Masterstudium. Regelmäßige Soloauftritte im Rahmen von Klassenabenden an der mdw.

Katharina Zepic spielt auf einer für sie angefertigten Geige, die 2013 vom Kufsteiner Geigenbauer Hans Ulrich Roth gebaut wurde